

BMW - 2002 T1

1/70 -

5331

MARQUE ET MODELE

VALIDITE HOMOLOGATION

FICHE NR.

1/2000

GROUPE / CLASSE

EXTENSIONS	DEBUT VALIDITE	DESCRIPTION	NOTES
1/1V	4/70	VITRES EN PLASTIQUE	
2/1E	7/70	MOTEUR-ESSIEU AV/AR.	
3/2V	7/70	ECHAPPEMENT - TOLERANCE	
4/3V	7/70	PROTECTION INFERIEURE	
5/4V	12/70	DIFFERENTIEL AUTOBLOQUANT	
5/4V !	1/71	SIEGE	
6/5V	1/71	VENTILATEUR	
8/7V	4/71	VERSION EXPORT - CULASSE	
9/2E	4/71	PORTE SEC	
		ARBRE A CAMES	

Autres homologations du modèle

Vérifiée le 6/12/85 par [signature] visée ce jour le _____ par _____

Zusatzinformation zum Homologationsblatt - Nr. 5331

GfK-Teile für BMW 2002 TI

Nicht serienmäßige Kunststoff- bzw. GfK-Teile, welche in der Ersthomologation genehmigt waren, wurden durch den Anhang J 1972 mit Gültigkeit ab 01.01.1972 im Homologationsblatt gestrichen, d.h., diese Karosserieteile waren bis zum 31.12.1971 homologiert.

Die betreffenden Teile sind dem Homologationsblatt zu entnehmen.

OBERSTE NATIONALE SPORTKOMMISSION FÜR
DEN AUTOMOBILSPORT IN DEUTSCHLAND GMBH



D. Fürst
Abt. Technik



Frankfurt/M., den 20.01.1993



FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE L'AUTOMOBILE

Testblatt gemäß den Bestimmungen des Internationalen Automobil-Sportgesetz
Anhang „J“

Hersteller BAYERISCHE MOTOREN WERKE A.G.

Baumuster/Typ 2002 TI Hubraum 1990 ccm

Baujahr/Modelljahr 1968 Beginn der Serien-Fertigung Oktober 68

Serien-Nummern Fahrgestell 1 680 001 Motor 1 680 001

Art des Karosserie-Aufbaues a) Limousine

Art des Karosserie-Aufbaues b) -.-

Art des Karosserie-Aufbaues c) -.-

Sportwagen Herstellung des 25. Fahrzeuges erfolgte am -.- 19

Grand-Tourisme Herstellung des 500. Fahrzeuges erfolgte am -.- 19

Serien-Grand Tourisme Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am -.- 19

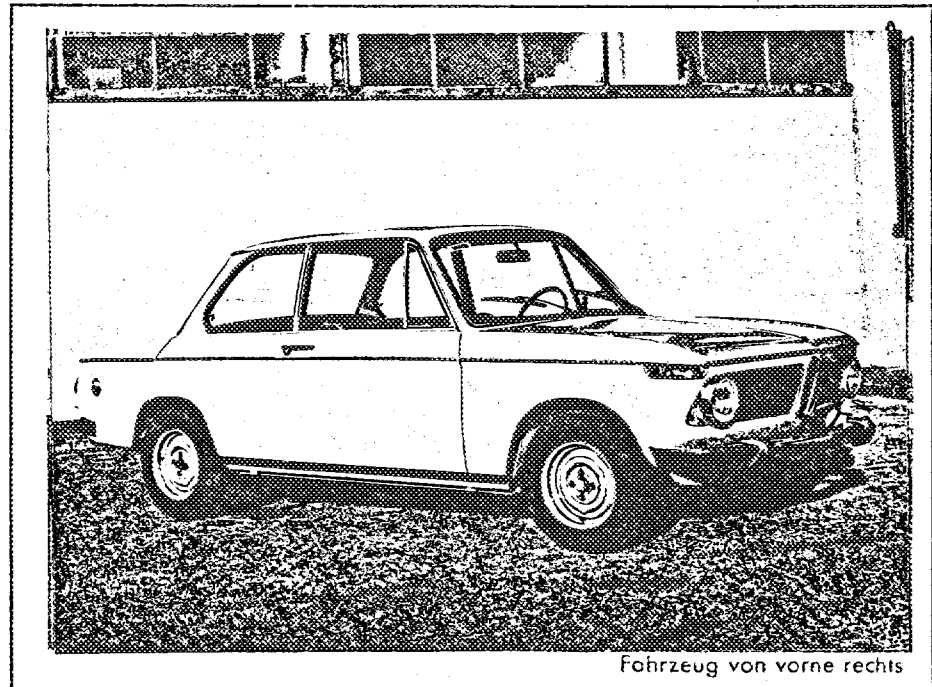
Tourenwagen Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am -.- 19

Serien-Tourenwagen Herstellung des 5000. Fahrzeuges erfolgte am 28. Oktober 19 69

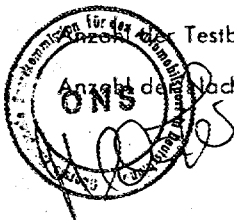
ONS/FIA Eintragungen

Datum der Antragstellung
20. November 19 69

Antrag geprüft



Fahrzeug von vorne rechts



Anzahl der Testblattseiten (Grundhomologation) 11

Anzahl der Nachtragseiten 8

FIA-Anerkennung

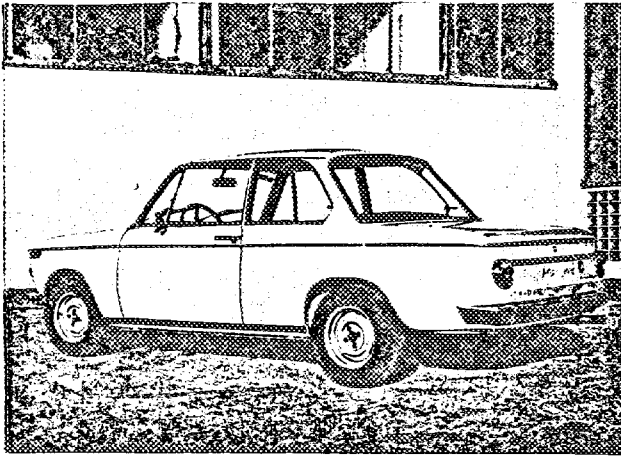
FIA-Stempel

Unterschrift

Einstufung gültig ab 1/1/70

Liste Nr. 70/1

Foto B



Fotos 60 x 80 mm

Foto C

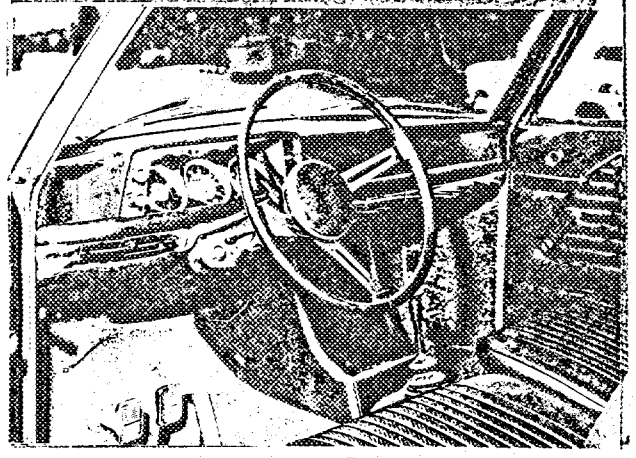


Foto D

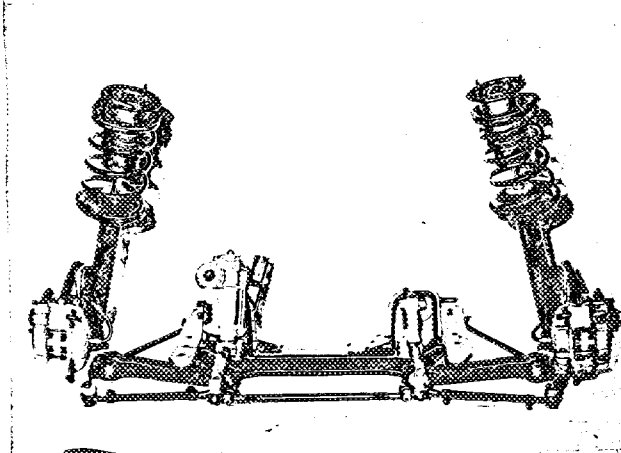


Foto E

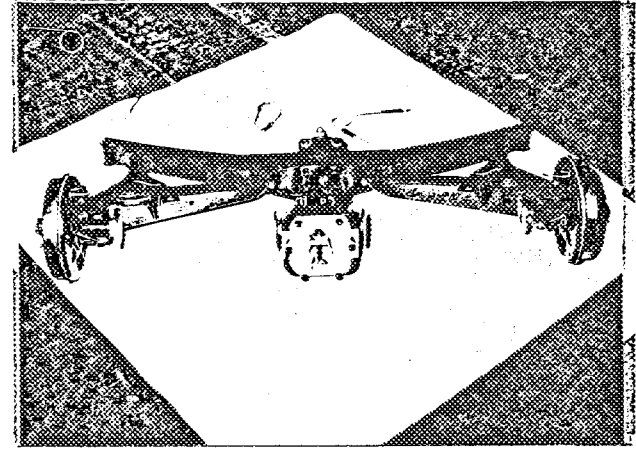


Foto F

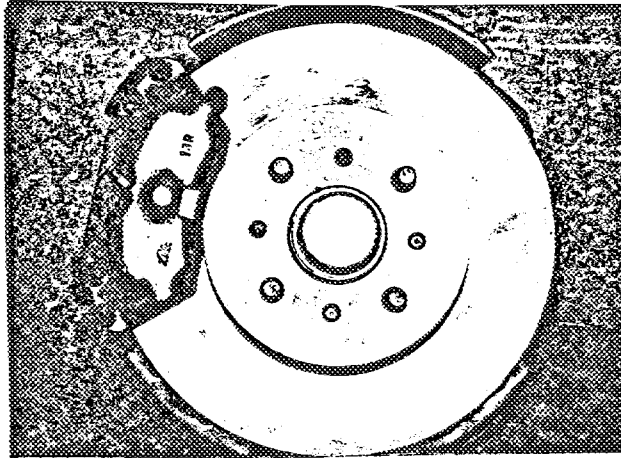


Foto G

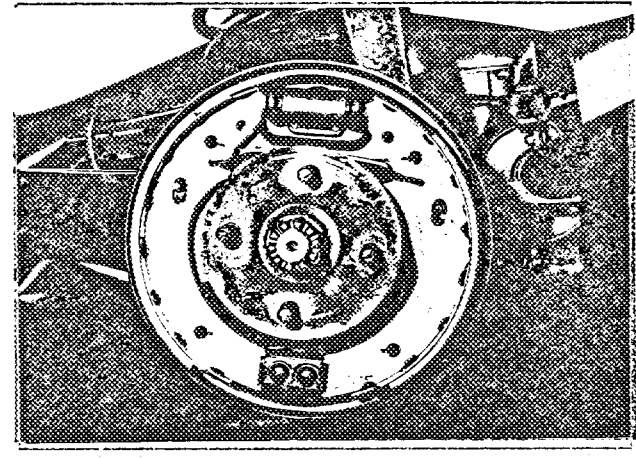


Foto H

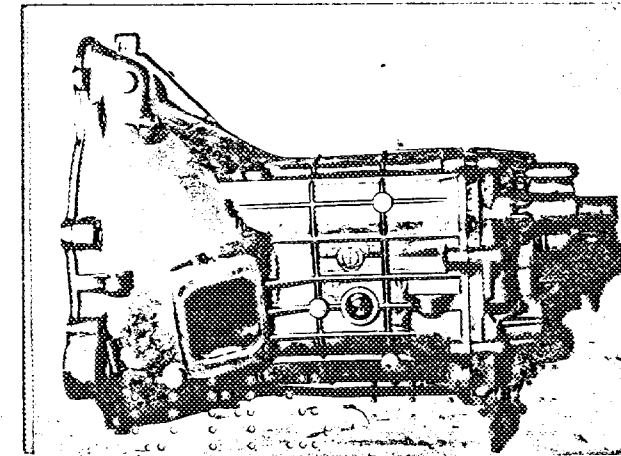


Foto I

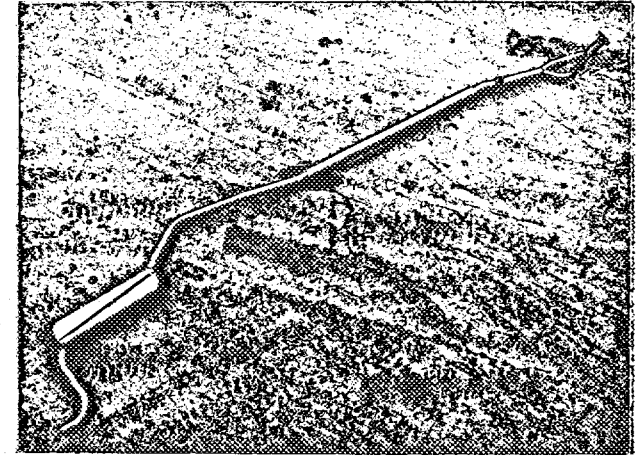
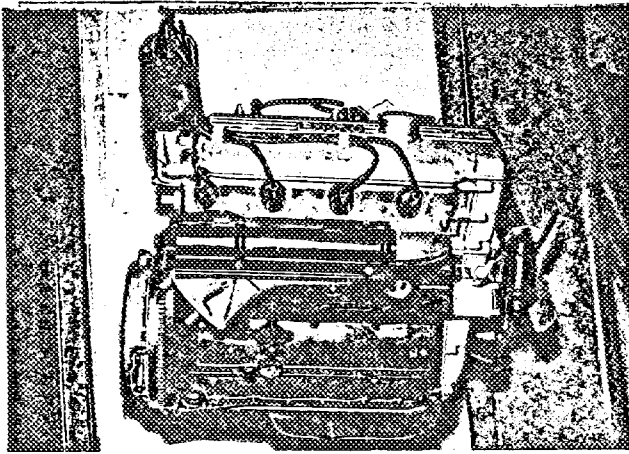


Foto J



Fotos 60 x 80 mm

Foto K

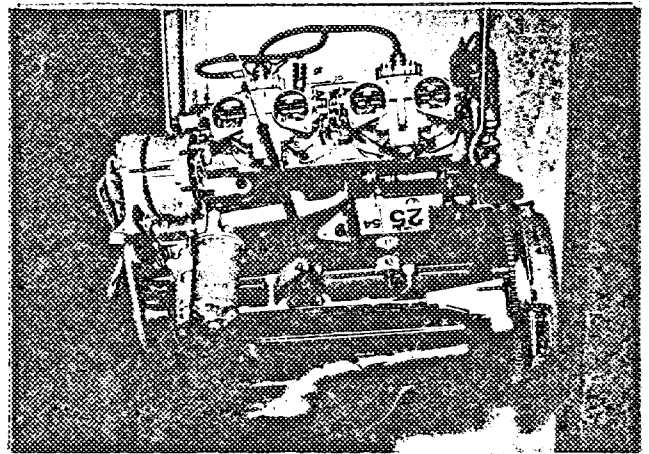


Foto L

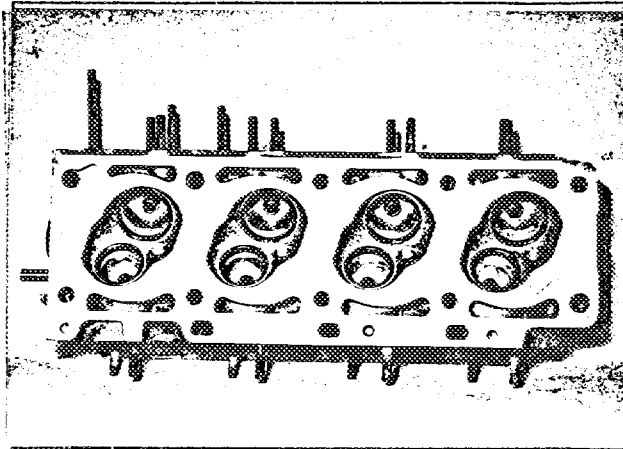


Foto M

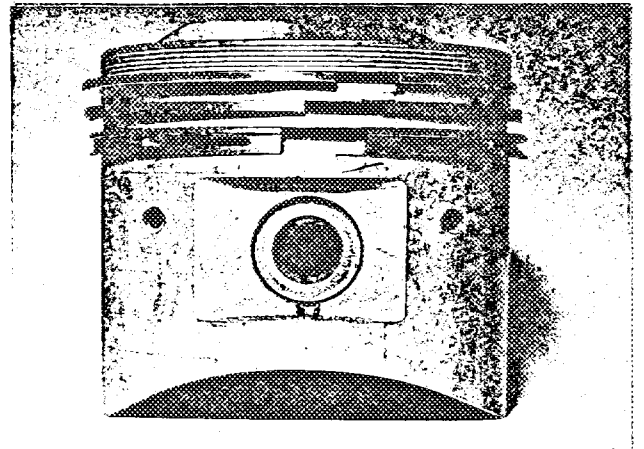


Foto N

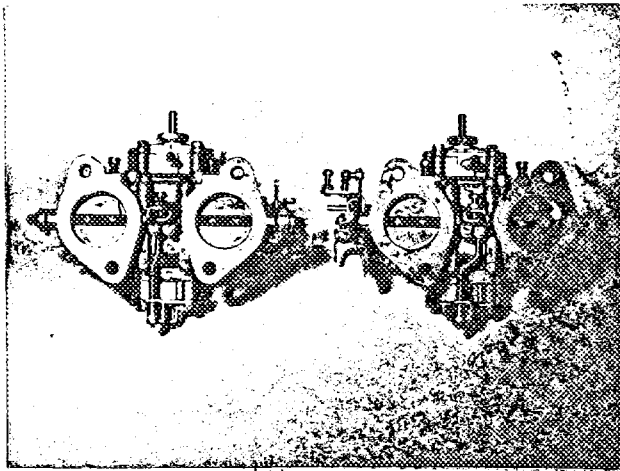


Foto O

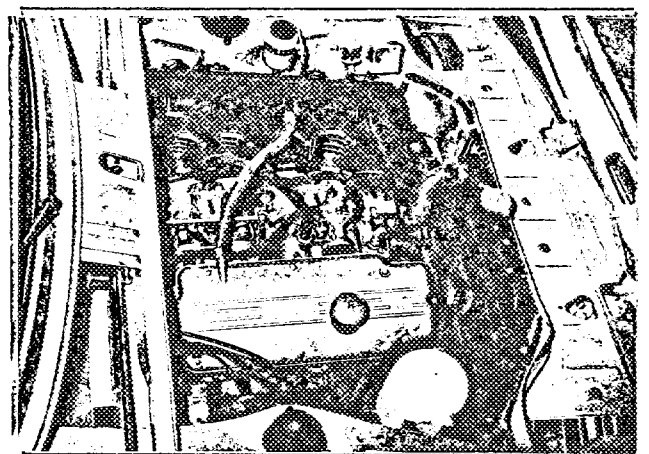


Foto P

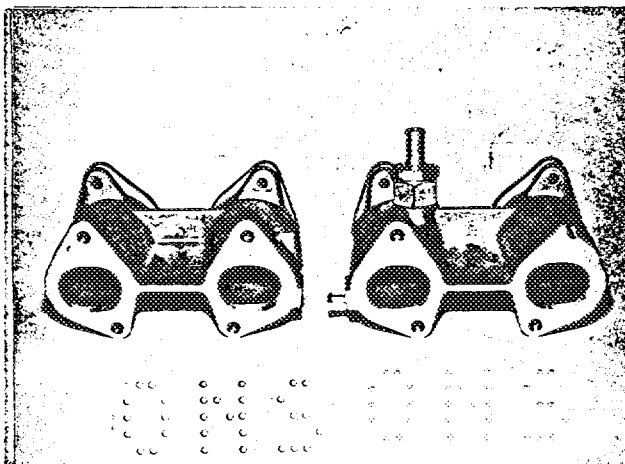
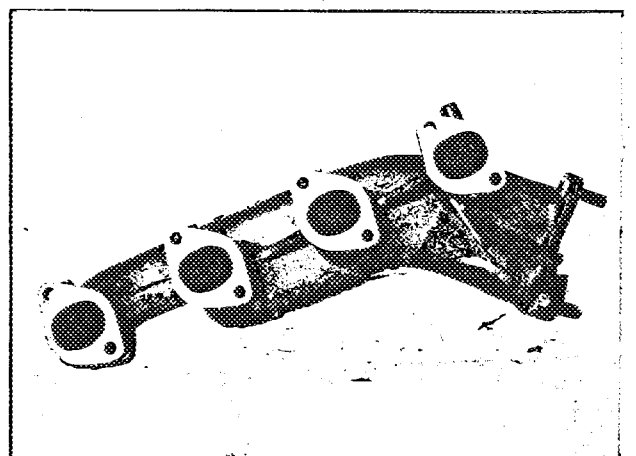
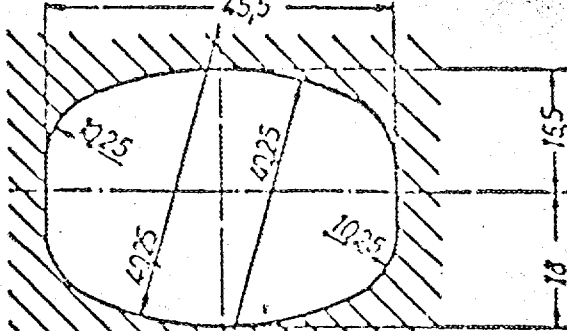


Foto Q

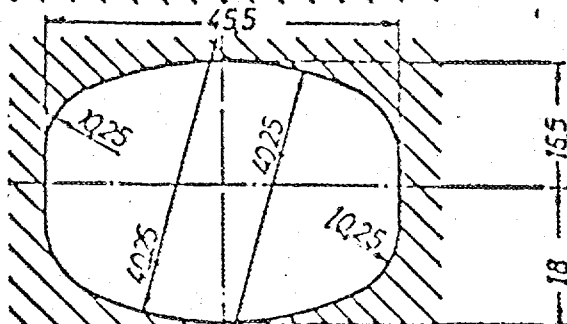


Zeichnung des Ansaugrohrs,
Seitenansicht gegen Zylinder-
kopf, mit Ansaugöffnung,
maßstäblich mit Angabe der
Innen-Abmessungen und Serien-
Toleranzen



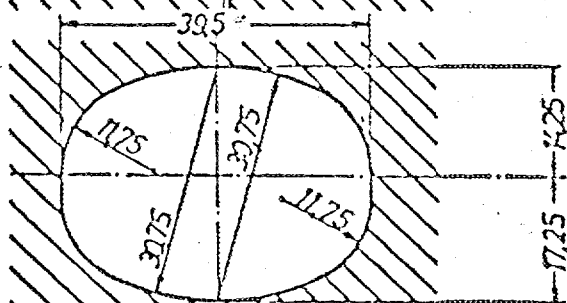
+ 1 mm

Zeichnung der Einlaßöffnungen
des Zylinderkopfes, maßstäblich
mit Angabe der Innen-
Abmessungen und Serien-
Toleranzen



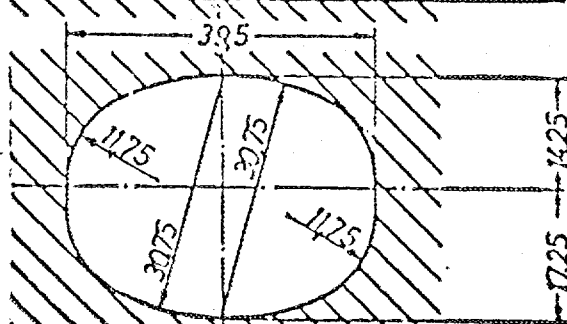
+ 1 mm

Zeichnung des Auspuff-
Krümmers, Auslaßöffnungen,
Seitenansicht gegen Zylinder-
köpfe, maßstäblich mit Angabe
der Innen-Abmessungen und
Serien-Toleranzen



+ 1 mm

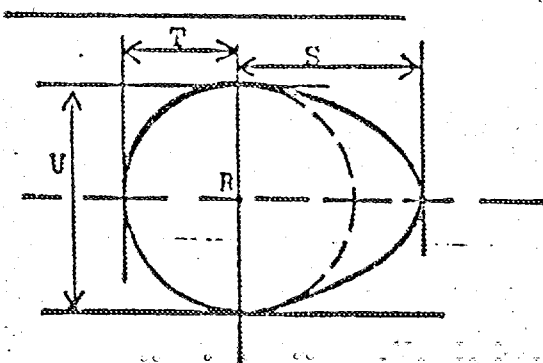
Zeichnung der Auslaßöffnungen
des Zylinderkopfes, maßstäblich
mit Angabe der Innen-
Abmessungen und Serien-
Toleranzen



+ 1 mm

Nockenwelle

R = Nockenwelle-Mitte



Einlaß-Nocke

S =	20,4	mm	0,80	inches
T =	13,4	mm	0,52	inches
U =	26,9	mm	1,06	inches

Auslaß-Nocke

S =	20,4	mm	0,80	inches
T =	13,4	mm	0,52	inches
U =	26,9	mm	1,06	inches

Wichtig

Die halbfett gedruckten Angaben müssen in jedem Fall in 2 Maß-Einheiten angegeben werden von denen eine das metrische System sein muß. Siehe untenstehende Vergleichstabelle.

Abmessungen und Fassungsvermögen

1. Radstand 2500 mm 98,50 inches
 2. Spurweite, vorne 1348 mm 53,00 inches *
 3. Spurweite, hinten 1348 mm 53,00 inches *

*) Veränderungen der Spurweite bei Ausstattung mit anderen Felgen oder Rädern sind im Testblatt anzuführen. Genaue Angabe der Art der Spurweiten-Vermessung in Verbindung mit der hierbei bestehenden Bodenfreiheit erforderlich.

Diese Bodenfreiheit-Angabe gilt ausschließlich für die Vermessung der Spur und darf keinesfalls als Grundlage für die Zulassung des Fahrzeuges herangezogen werden.

4. Länge über alles 423 cm 166,66 inches
 5. Breite über alles 160 + 1 cm 63,03 + 0,38 inches
 6. Höhe über alles 140 + 1 cm 55,17 + 0,38 inches

7. Fassungsvermögen des Kraftstoffbehälters (einschl. Reserve)

..... 46 Ltr. 12,16 Gallon US Gallon Imp.

8. Anzahl der Sitzplätze 5

9. Gewicht, Gesamt-Gewicht des Fahrzeuges mit Serien-Ausstattung im fahrbereiten Zustand mit Wasser, Öl und bereiften Reserverad jedoch ohne Kraftstoff und ohne Werkzeuge.

..... 890 kg 1794 lbs cwt

Leergewicht nach DIN 70020

kg 940 lbs

Achslast, vorne kg 650

Achslast, hinten kg 720

Standgeräusch DIN-Phon 73

Fahrgeräusch DIN-Phon 83

Vergleichstabelle

1 inch / Zoll	=	2,54 cm	1 foot / Fuß	=	30,4794 cm
1 square inch / Quadrat-Zoll	=	6,452 cm ²	1 Cubik-inch / Kubik-Zoll	=	16,387 cm ³
1 pound / Pfund	=	453,593 gr	1 hundred Weight (cwt)	=	50,8023 kg
1 pint (pt)	=	0,568 Ltr.	1 quart US	=	0,9464 Ltr.
1 gallon US	=	3,785 Ltr.	1 gallon Imp.	=	4,546 Ltr.

20. Art des Aufbaues: unabhängig / selbsttragend

Zubehör und Ausstattung

Röder

Lenkung

RECEIVED
MAY 19 1962
OF
INTERNA
L 10700001

Federung

- Federbeine für Export verstärkt
70. Vorderrad-Aufhängung (Foto D), Bauart Schraubenfeder
71. Ausführung der Federung Torisionsstabilisator
72. Stabilisator (falls vorhanden) zwei
73. Anzahl der Stoßdämpfer hydraulisch doppelt
74. Wirkungsweise Längsschwinge (Kastenprofil)
78. Hinterrad-Aufhängung (Foto E), Bauart Schraubenfeder
79. Ausführung der Federung Torisionsstabilisator
80. Stabilisator (falls vorhanden) zwei
81. Anzahl der Stoßdämpfer hydraulisch doppelt
82. Wirkungsweise
83.

Bremsen (Fotos F und G)

90. Bauart der Bremsanlage Zweikreisbremse vorn Scheiben/hinten Trommel
91. Servo-Bremse (falls vorhanden), Wirkungsweise ATE-Mastervac hydraulisch doppelt
92. Anzahl der Hauptbrems-Zylinder einer

	VORN		HINTEN	
	4		1	
93. Anzahl der Bremszylinder pro Rad	40	mm in.	17,46	mm in.
94. Bremszylinder-Bohrung		mm in.	230	mm in.
95. Bremstrommel-Durchmesser (innen)		mm in.	240±5	mm in.
96. Länge der Bremsbeläge		mm in.	40	mm in.
97. Breite der Bremsbeläge		mm in.	2	
98. Anzahl der Bremsbacken je Bremstrommel			19200	mm² 2 sq.in.
99. Wirksame Bremsfläche je Radbremse		mm² sq.in.	±400mm	
Scheibenbremsen				
100. Bremsscheiben-Durchmesser außen	256	mm in.		mm in.
101. Stärke der Bremsscheibe	12,5±0,3	mm in.		mm in.
102. Länge der Bremssegmente	89	mm in.		mm in.
103. Breite der Bremssegmente	57	mm in.		mm in.
104. Anzahl der Bremsbacken je Radbremse	2			
105. Wirksame Bremsfläche je Radbremse	9500	mm² sq.in.		mm² sq.in.
106.				
107.				



Motor

130. Arbeitsverfahren Viertakt

131. Anzahl der Zylinder vier (4)

132. Zylinder-Anordnung in Reihe

133. Zylinder-Bohrung $89 \pm 0,05$ mm $3,51 \pm 0,019$ in.

134. Kolbenhub 80 mm 3,15 in.

135. Hubraum pro Zylinder $497,5$ cm³ $30,33$ cu. in.

136. Gesamthubraum 1990 cm³ $121,31$ cu. in.

137. Werkstoff des Zylinderblockes Gußeisen

138. Werkstoff der Zylinder-Laufbuchsen

139. Werkstoff des Zylinderkopfes Aluminium Anzahl eins

140. Anzahl der Einlaßöffnungen vier (4)

141. Anzahl der Auslaßöffnungen vier (4)

142. Verdichtungsverhältnis $9,3 : 1$

143. Inhalt eines Verdichtungsraumes 59 ± 1 cm³ cu. in.

144. Werkstoff des Kolbens Aluminium

145. Anzahl der Kolbenringe drei (3)

146. Entfernung Kolbenbolzenmitte / Kolbenkrone $47,4 \pm 0,1$ mm inches

147. Kurbelwelle: ~~gegossen~~ / geschmiedet

148. Bauart der Kurbelwelle

149. Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager fünf (5)

150. Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdeckel Gußeisen

151. Motorschmierung: Trockensumpf / Ölwanne mit Schwabbelblechen

152. Schmiermittel-Umlaufmenge der Ölbehälter bzw. Ölwanne $4,5$ Ltr. pts qu. US

153. Ölkühler: ~~ja~~ - nein

154. Art der Kühlung Wasserkühlung

155. Fassungsvermögen Kühlwasserumlauf $7 \frac{1}{2}$ Export 9 Ltr. pts qu. US

156. Ventilator (falls vorhanden), Durchmesser $30/38$ Exp. cm inches

157. Anzahl der Lüfterflügel vier (4)

Pleuel-Lager

158. Werkstoff-Pleuellager Durchmesser 48 mm in. Dreistofflager

159. Pleueldeckel, Art Durchmesser mm in.

Gewichte

160. Schwungscheibe $7,5$ kg lbs

161. Schwungscheibe mit Kupplung $13,7 \pm 0,2$ kg lbs

162. Kurbelwelle 16 kg lbs

163. Pleuel $0,68 \pm 0,02$ kg lbs

164. Kolben mit Kolben-Bolzen und Ringen $0,685 - 0,705$ kg lbs

165.

Motor (Viertaktverfahren)

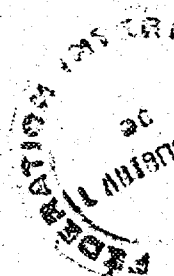
170. Anzahl der Nockenwellen eine (1)
171. Anordnung der Nockenwelle im Zylinderkopf
172. Art des Nockenwellenantriebes Kette
173. Art der Ventilbetätigung Schwinghebel
174.

EINLASS (siehe Seite 4)

180. Werkstoff des Ansaugrohres / Krümmers Aluminium
181. Durchmesser (außen) des Einlaß-Ventiles 44 mm 1,73 inches
182. Ventilhub-maximal 9,1 mm 0,36 inches
183. Anzahl der Ventildfedern je Ventil eine (1)
184. Art der Ventildfedern Schraubenfeder
185. Anzahl der Einlaß-Ventile je Zylinder eins (1)
186. Ventilspiel bei kaltem Motor 0,20 mm 0,008 inches
187. Einlaß-Ventil öffnet vor o.T. 34°
Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
188. Einlaß-Ventil schließt nach u.T. 82°
Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
189. Luftfilter, Art Papierfilter
190.

AUSLASS (siehe Seite 4)

195. Werkstoff des Auspuffkrümmers Gußeisen
196. Durchmesser (außen) des Auslaß-Ventiles 38 mm 1,50 inches
197. Ventilhub-maximal 9,1 mm 0,36 inches
198. Anzahl der Ventildfedern je Ventil eine (1)
199. Art der Ventildfedern Schraubenfeder
200. Anzahl der Auslaß-Ventile je Zylinder eins (1)
201. Ventilspiel bei kaltem Motor 0,20 mm 0,008 inches
202. Auslaß-Ventil öffnet u. T. 82°
Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
203. Auslaß-Ventil schließt nach o. T. 34°
Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
204. Ø Hosenrohrende 45 mm



Vergaser (Foto N)

210. Anzahl der Vergaser zwei (2)
211. Bauart Flachstromvergaser
212. Fabrikat Solex
213. Typ / Modell 40 PHH
214. Anzahl der Gemisch-Auslaßöffnungen zwei (2) für einen Vergaser
215. Durchmesser des Ansaugrohres (oder der Saugrohre) Vergaser-Seite 40 mm
216. Nenn-Durchmesser des Lufttrichters 34

Einspritzung (falls vorhanden)

220. Fabrikat der Einspritzpumpe
221. Anzahl der Kolben
222. Typ der Einspritzpumpe
223. Gesamtzahl der Einspritzdüsen
224. Anordnung der Einspritzdüsen
225. Durchmesser des Ansaugrohres mm inches
226.

Motor-Zubehör

230. Kraftstoffpumpe: Antrieb mechanisch / elektrisch Mechanisch
231. Anzahl eine (1)
232. Art der Zündung Batteriezündung
233. Anzahl der Zündverteiler einer (1)
234. Anzahl der Zündspulen eine (1)
235. Anzahl der Zündkerzen je Zylinder eine (1)
236. Art der Lichtmaschine Drehstromgenerator
237. Art des Lichtmaschinen-Antriebes Riemen
238. Spannung 12 Volt
239. Anzahl der Batterien eine (1)
240. Anordnung der Batterie im Motorraum
241. Spannung 12 Volt
242. Sealed Beams Anlage/Halogen-Hauptscheinwerfer

Motorleistungen und Fahrzeug-Geschwindigkeit (laut Hersteller-Katalogangaben)

250. Leistung des Motors 120 PS/DIN/SAE 5500 U/min
251. Drehzahl maximal 6200 U/min Leistung 115 PS/ERW.
252. Größtes Drehmoment 17 mkg bei 3600 U/min
253. Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges 185 km/h mph
254.

Kraftübertragung

Kupplung

260. Bauart der Kupplung Einscheiben-Trockenkupplung
 261. Anzahl der Kupplungs-Scheiben eine (1)
 262. Durchmesser der Kupplungs-Scheibe 228 mm inches
 263. Durchmesser der Kupplungsbeläge, innen 150 mm inches
 Durchmesser der Kupplungsbeläge, außen 228 mm inches
 264. Art der Kupplungs-Betätigung hydraulisch
 265. _____

Wechselgetriebe (Foto H)

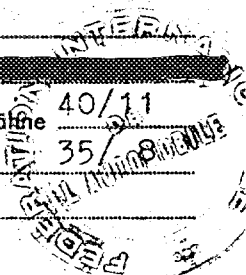
270. Art der Schaltung Knüppelschaltung
 Fabrikat des Getriebes Getrag Modell/Typ 4-Gang= Typ 232
5-Gang= Typ 235
 271. Anzahl der Gänge (vorwärts) 4 oder 5
 272. Anzahl der synchronisierten V-Gänge 4 oder 5
 273. Anordnung des Schalthebels Mittelschaltung
 274. Automatisches Getriebe, Fabrikat ZF Typ 3 HP 12-6
 275. Anzahl der Gänge (vorwärts) drei (3)
 276. Anordnung des Schalthebels auf dem Tunnel

277	Schaltgetriebe		Automatisches Getriebe		Zusätzliche Getriebe-Übersetzung/Automatisch			
	Übersetzungs-verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs-verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs-verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs-verhältnis	Anzahl der Zähne
1	3,835	$\frac{30.34}{19.14}$	i_w 2,58		3,368	$\frac{30.32}{19.15}$		
2	2,053	$\frac{21.22}{14.29}$	i_w 1,52		2,160	$\frac{30.26}{19.16}$		
3	1,345	$\frac{21.26}{33.22}$	i_w 1,0		1,579	$\frac{30.24}{19.25}$		
4	1,000				1,241	$\frac{30.22}{19.28}$		
5					1,000			
6								
RÜCK-WÄRTS	4,180	$\frac{30.17.37}{19.14.17}$	i_w 2,0		4,000	$\frac{30.38.16}{19.10.15}$		

278. Schongang-Getriebe _____ Typ _____
 279. Anzahl der Vorwärtsgänge mit Schongang-Getriebe _____
 280. Übersetzungs-Verhältnis des Schongang-Getriebes _____
 281. _____

Antriebsachse

290. Bauart der Antriebsachse Hypoidantrieb
 291. Art des Ausgleichsgetriebes Kegelrad - Differential
 292. Art der Ausgleichssperre (falls vorhanden) _____
 293. Übersetzungs-Verhältnis des Ausgleichsgetriebes 3,64 Anzahl der Zähne 40/11
 Übersetzung wahlweise serienmäßige lieferbar 4,37 35/8
 Übersetzung-Verhältnis _____



Vom Hersteller lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber der im vorliegenden Testblatt festgelegten Ausführungen:

Nur für Gruppe 2 Spezialtourenwagen, seulement pour groupe 2 voitures de tourisme speciaux, only for group 2 special touring cars:

- zu 2) Spurverbreiterung vorne, bei Felge 5,5x13 : + 30mm
 Elargissement de la voie av. 6x13 : + 40mm
 7x13 : + 70mm
 7,5x13 : + 82mm
 8x13 : + 95mm
 9x13 : + 120mm
- zu 3) Spurverbreiterung vorne, bei Felge 5,5x13 : + 30mm
 Elargissement de la voie ar. 6x13 : + 40mm
 7x13 : + 70mm
 7,5x13 : + 82mm
 8x13 : + 95mm
 9x13 : + 120mm
- zu 7) 100ltr.Kraftstoffbehälter(26,42 Gallons US)
 100ltr.réservoir à carburant (26,42 Gallons US)
 wahlweise als 2-teiliger Sicherheitstank mit Füll-
 stutzen oben ohne Öffnen des Kofferraumdeckels zugänglich
 Großer Einfüllstutzen entsprechend dem erhöhten Fassungs-
 vermögen.
 Réservoir de sécurité à deux parts au choix.
 Tubulure de remplissage en haut accessible sans ouvrir le
 cabot du coffre.
 Grand tubulure de remplissage conforme le contenu plus
 grand.
- zu 24) Kunststoff(GFK) Gewicht 5 ± 0,5 (Kg)
 Plastic (GFK) Poids 5 ± 0,5 (Kg)
- zu 25) Kunststoff(GFK) Gewicht 7 ± 0,5 (Kg) mit Verschluß ausse
 Plastic (GFK) Poids 7 ± 0,5 (Kg) avec attache exteri
- zu 26) Kunststoff(GFK) Gewicht 4,7 ± 0,5 (Kg) mit Verschluß ausse
 Plastic (GFK) Poids 4,7 ± 0,5 (Kg) avec attache exteri
- zu 29) Plexiglas
- zu 31) Schiebefenster
- zu 32) Plexiglas
- zu 33) Entsprechend der erhöhten Motorleistung werden aus
 Sicherheitsgründen die Aufnahmen für den Motor und die
 Federbeine verstärkt, sowie eine Drehmomentstütze ein-
 gebaut.(siehe Fotos)
 Correspondant à l'amélioration de la puissance du moteur
 les supports du moteur et les supports des amortisseurs A
 sont fortifiés, et un étrésillon de couple est monté.
- zu 34) Vordere Kotflügel Kunststoff (GFK) Gewicht 2 ± 0,3 (Kg)
 Ailes avant de plastic (GFK) Poids 2 ± 0,3 (Kg)
 Kotflügelverbreiterung Kunststoff (GFK) mit entsprechende
 Anpassung des Originalkotflügel laut Werksvorschrift.
 Elargissement des ailes en plastic (GFK).L'adaptation
 conforme à l'aile originale correspondant au reglement
 de l'usine.
 Foto S mit oder ohne Stoßstange verwendbar
 Foto S avec ou sans pars chocs.
 Die Kotflügelverbreiterung ergibt eine Fahrzeugverbreiter
 ung vorn u. hinten insgesamt um 10 cm, gemessen über die
 Kotflügel.
 L'élargissement des ailes fait un élargissement de la lar
 gure AV et AR total de 10 cm(3,94 inches) mesuré

- au niveau des ailes.

- zu 35) Überrollbügel Gewicht 5 Kg
Etrier de la sécurité poids 5 Kg
- zu 37) Haubenverschlüsse aussen/attache cabot extérieur.
- zu 41) Schalensitze mit tiefergelegten Sitzkästen Gewicht 7 Kg
Chaises sportives pointes fixes approfondi. Poids 7 Kg
- zu 46) Steinschlagunterschütz Gewicht 18 Kg (Foto W)
Protection au dessous poids 18 Kg
- zu 50) Stahl- oder Leichtmetall
Acier ou aluminium
- zu 51) Jante d'acier 5,5x13 6,5 Kg/jante d'aluminium 5 x13 4,8
Stahlfelge Leichtmetallfelg 5,5x13 4,8
" 6 x13 4,0
" 7 x13 4,4
" 7,5x13 4,4
" 8 x13 4,5
" 9 x13 5,0
- zu 55) 175 SR/HR 13
185 CR 70 13
195 DR 70 13
- zu 62) 2,9
- zu 83) Die Aufnahmen der hinteren Stoßdämpfer sind für Export-
ausführung verstärkt.
les extensions des amortisseurs AR sont fortifiés pour
l'exportation.
- zu 84) Hinterachsträger verstärkt. Foto Y
Support du pont AR renforcés. Foto Y
- zu 94) Vorne: 54 mm 2,13 inches/Hinten : 19 mm 0,70 inches.
AV : 54 mm 2,13 inches/ AR : 19 mm 0,70 inches.
Bei Verwendung des Bremskraftreglers und des Blockier-
verhinderers für die Hinterachse: 22,2 mm
Teile Nr.3421/1103392.3
En employant un regulateur d'energie des freins et
l'empêchement de bloquer pour pont AR, l'alésage des
cylindres de roue est: 22,2 mm
- zu 100) 260 mm 1,03 inches.
- zu 101) mit Innenbelüftung 20,0 mm 0,79 inches.
avec ventilation intérieur 20,0 mm 0,79 inches.
- zu 102) vorne 77 mm 3,03 inches
AV 77 mm 3,03 inches
- zu 103) vorne 51 mm 2,00 inches
AV 51 mm 2,00 inches
- zu 105) vorne 7850 mm 30,96 inches
AV 7850 mm 30,96 inches
- zu 106) Scheibenbremse hinten
Freins de disques
- zu 107) Bremssattel aus Aluminium vorne, aus Gußeisen hinten.
Carter des cylindres de frein AV d'aluminium, AR d'acier.
- zu 152) Schmiermittelumlaufmenge: 5,5 ltr. (1,32 gallons US)
Quantité d'huile : 5,5 ltr. (1,32 gallons US)
Bei einer Schmiermittelumlaufmenge von mehr als 4,5 ltr.,
sind in der veränderten Ölwanne Prallbleche sowie eine
veränderte Ölpumpe vorgesehen.
Dans le reservoir de l'huile sont prévu -pour une
circulation de l'huile plus que 4 ltr.-une pompe d'huile
différent et des lames de métal.

- zu 161) 9,0 Kg
 zu 212) Weber
 zu 213) DCOE 40/DCOE 45
 zu 226) Saugrohreinspritzung/Injection indirecte
 zu 230) elektrisch/electrique
 zu 231) 2
 zu 232) Kontaktlose und Transistorzündung
 Allumage sans contacts et transistor
 zu 240) ~~Wahlweise Leichtbatterie Gewicht 9 Kg~~
 Wahlweise Leichtbatterie Gewicht 9 Kg
 Accumulateur léger au choix poids 9 Kg
 zu 260) Membranfederkupplung MF 215
 Embrayage de ressort membrane KL 215
 zu 262) 215 mm 0,84 inches
 zu 263) innen 144 mm 0,56 inches/interieur 144 mm 0,56 inches
 aussen 215 mm 0,84 inches/exterieur 215 mm 0,84 inches
 zu 270) Fabrikat: ZF Model: S 5 18/3
 zu 277) Getrag: ZF: ZF: ZF:
 1. 2,300 $\frac{32}{15}$ 2,970 $\frac{38}{16}$ 2,3 $\frac{38}{16}$ 2,84
 2. 1,560 $\frac{26}{18}$ 1,85 $\frac{35}{25}$ 1,8 $\frac{39}{21}$ 1,8
 3. 1,280 $\frac{27}{23}$ 1,375 $\frac{31}{30}$ 1,36 $\frac{35}{25}$ 1,36
 4. 1,088 $\frac{25}{25}$ 1,0 $\frac{27}{34}$ 1,14 $\frac{33}{28}$ 1,14
 5. 1,000 0,855 $\frac{25}{36}$ 1,0 $\frac{30}{30}$ 1,0
 R. 4,000 3,64 2,91
 Konstante:
 1,08 $\frac{26}{24}$ 1,26 $\frac{34}{27}$ 0,97 $\frac{30}{31}$
 zu 292) Lamellen - Differential (Lim. Slip) ^{1,0} $\frac{30}{30}$
 zu 294) Hinterachse Typ 114:
 3,45-3,54-3,64-3,9-3,91-3,98-4,10-4,11-4,44-4,78-5,01-
 5,32-5,86.
 Hinterachse Typ 115
 3,45-3,89-3,9-4,11-4,22-4,51-4,75-5,01-5,32-5,86.



Fotos 60 X 60 mm
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Weiterentwicklung)
Foto S Foto T



Foto V

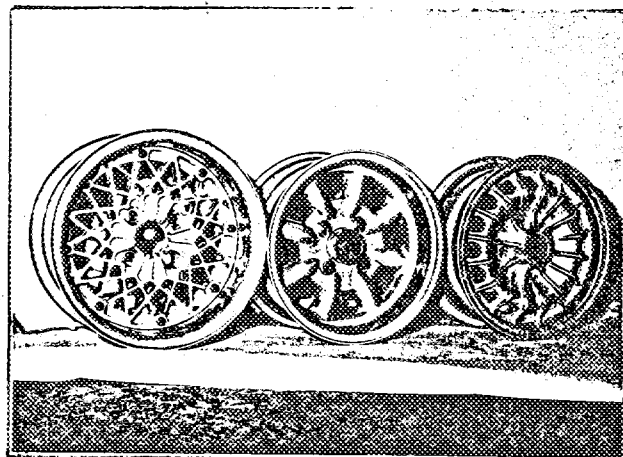


Foto R

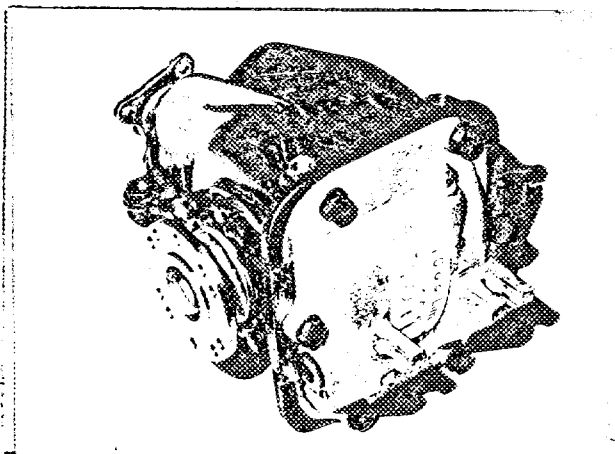


Foto U

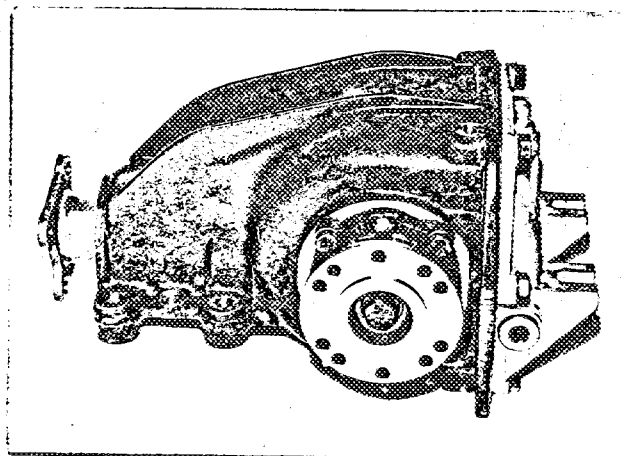
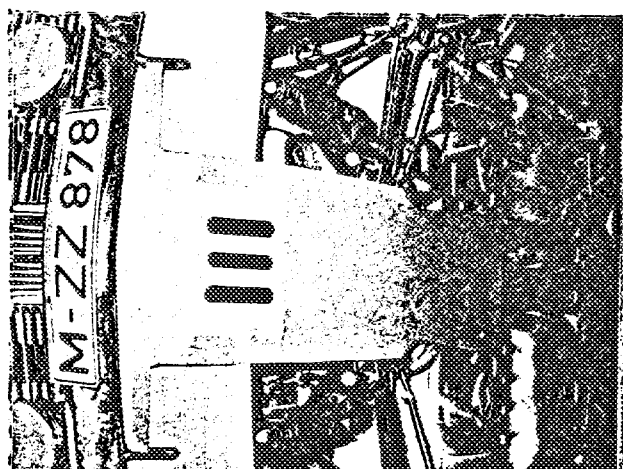
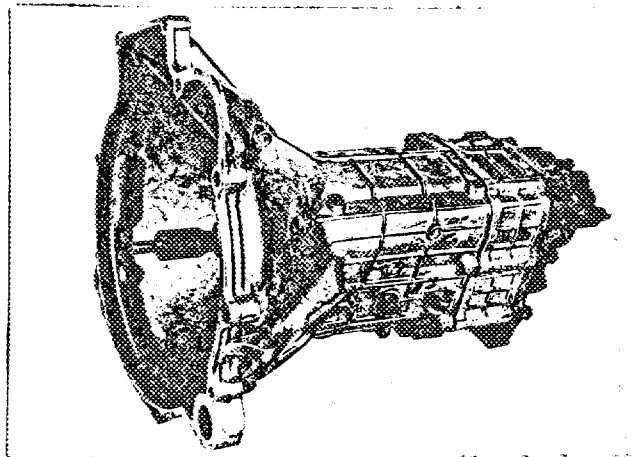


Foto W



RECEIVED
FEDERAL BUREAU OF INVESTIGATION
U.S. DEPARTMENT OF JUSTICE

Gr 2:

Fotos 60 X 80 mm
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Weiterentwicklung)
Foto

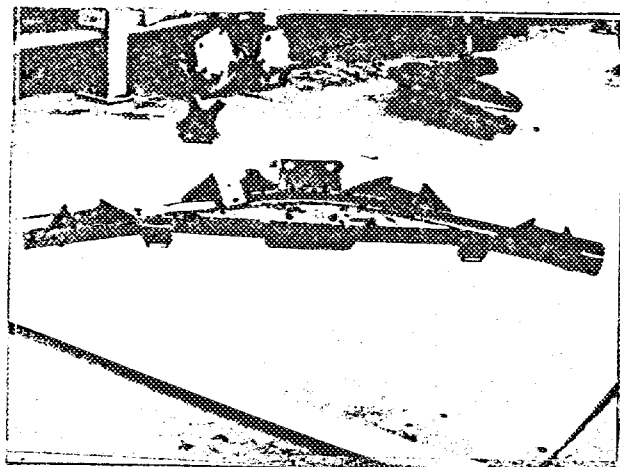
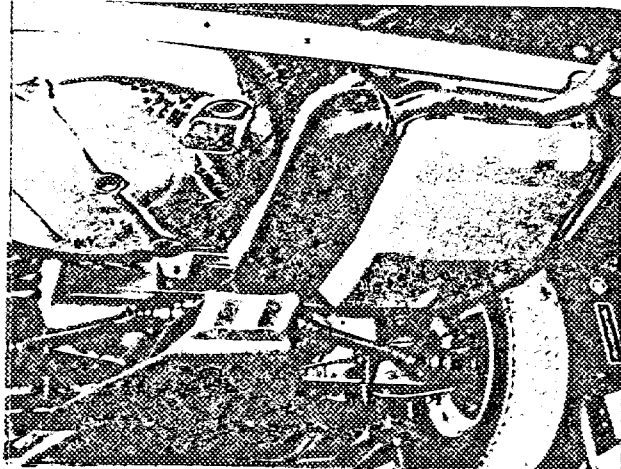
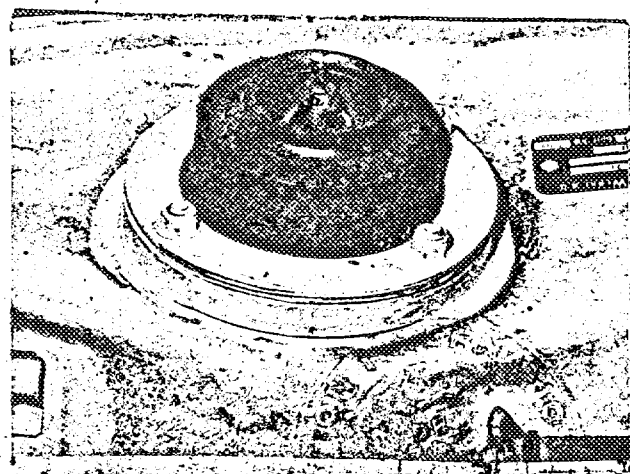
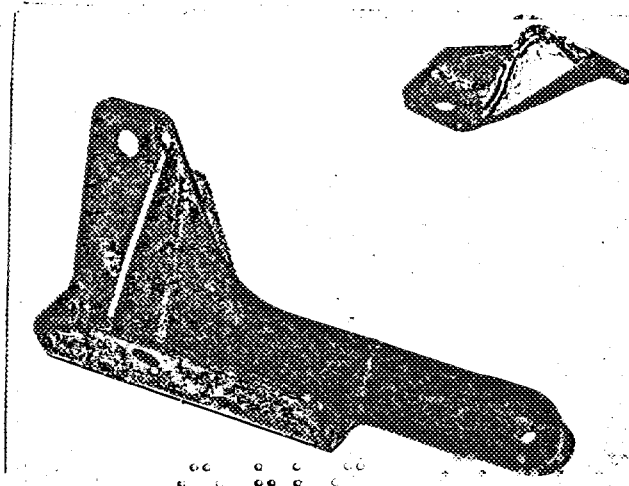
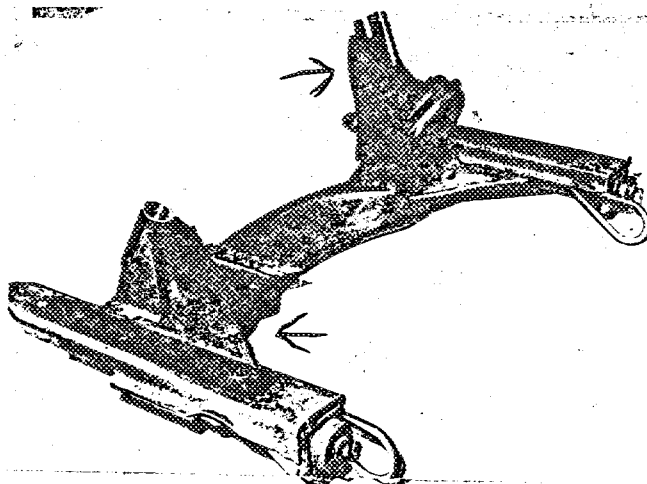
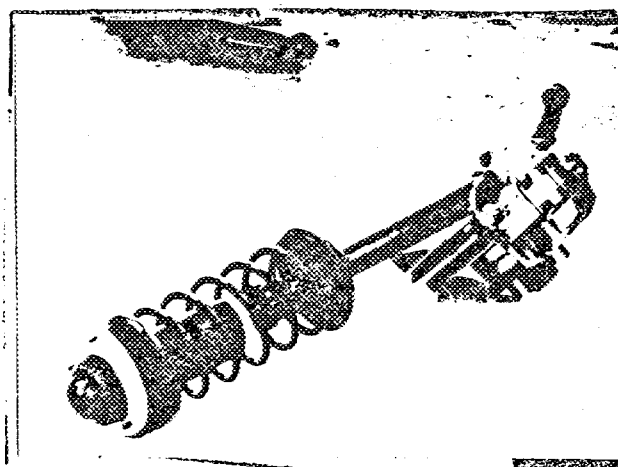
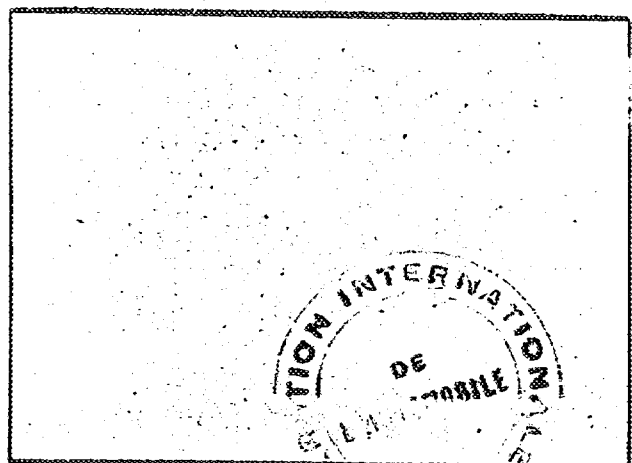
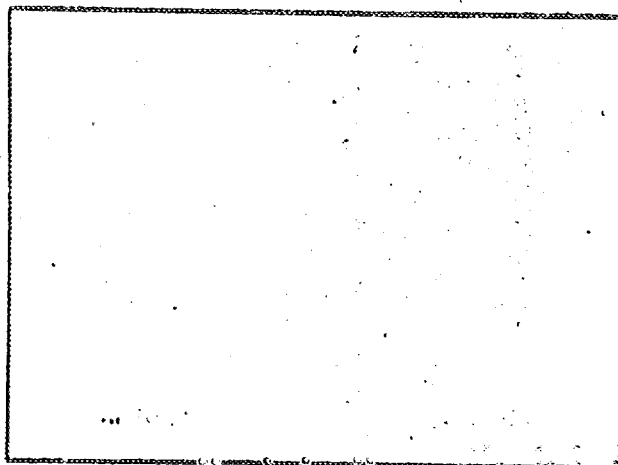
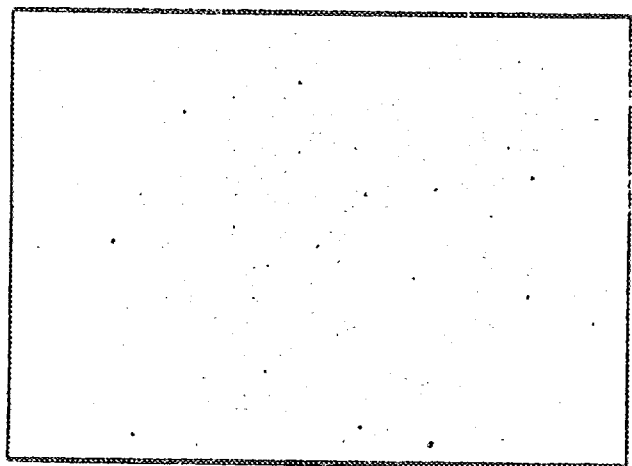
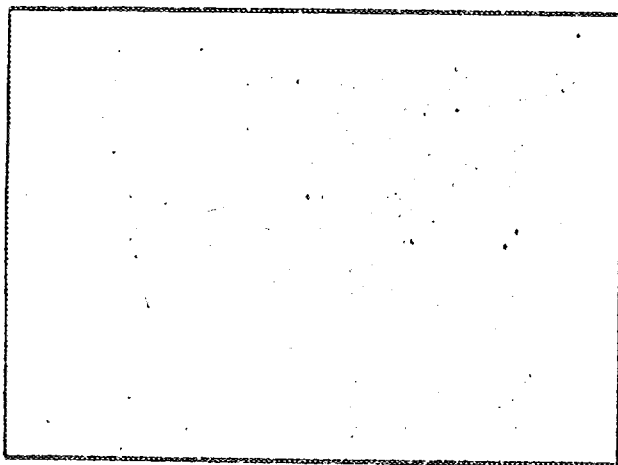
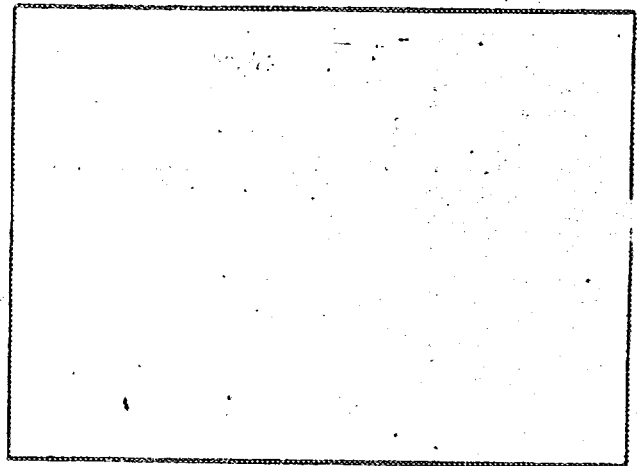
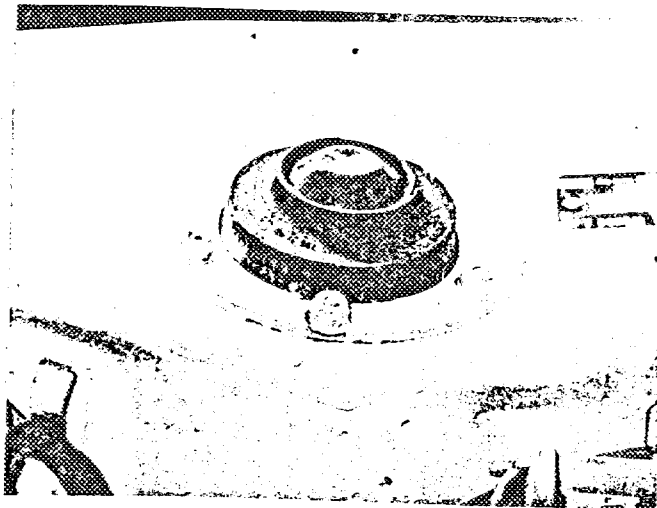


Foto 2



cr 2

Fotos 60 x 60 mm
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Weiterentwicklung)



Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Ergänzung zur Gruppe 2
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke AG, München

Baumuster/Typ BMW 2002 TI

Nur für Tourenwagen (1000) Gruppe 2 gültig

Only valid for touring cars group 2

Seulement valable pour voitures de tourisme groupe 2

Vom Hersteller ab sofort lieferbare Sonder-Ausrüstungen

- zu 24) siehe Foto
- zu 25) siehe Foto
- zu 26) siehe Foto
- zu 34) siehe Foto

Nur vom ACN auszufüllen

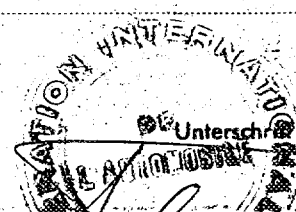
Geprüft aufgrund der Unterlagen des Herstellerwerkes

ONS/FIA-Eintragungen

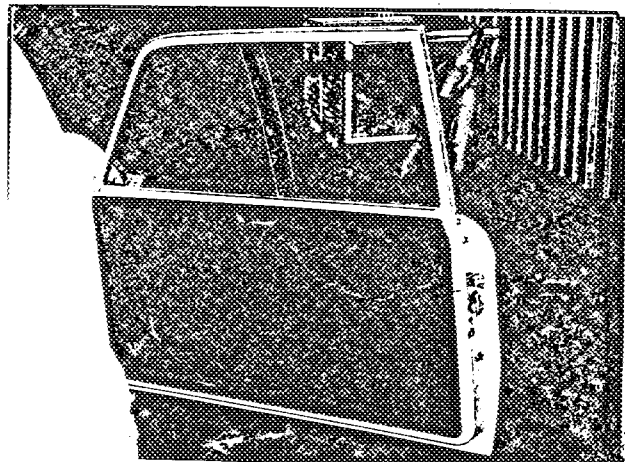
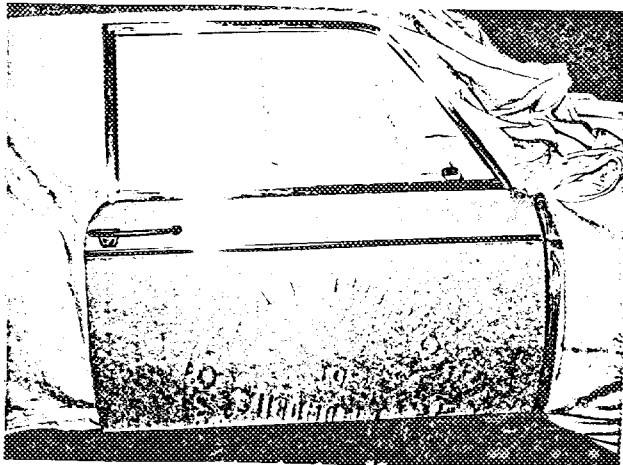
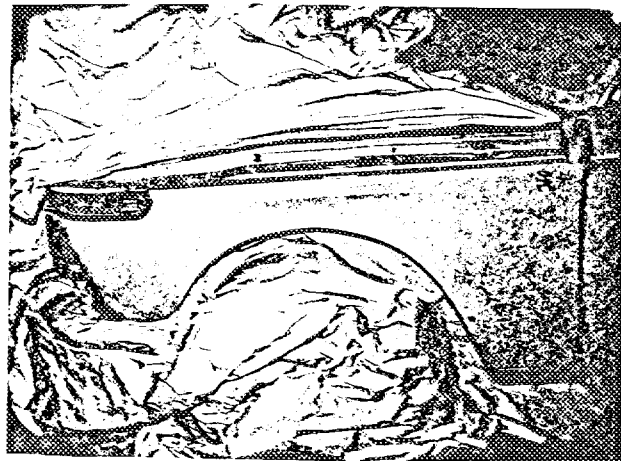
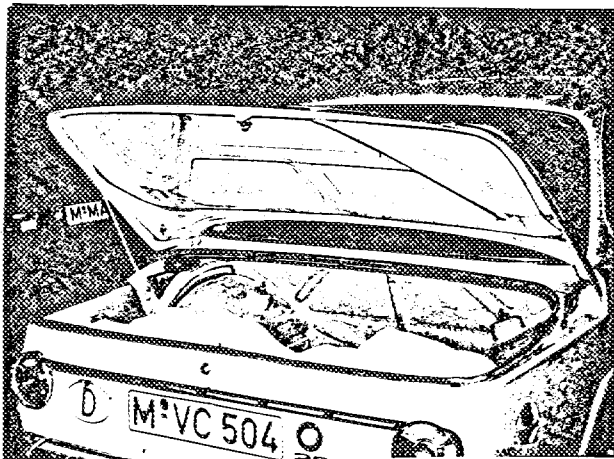
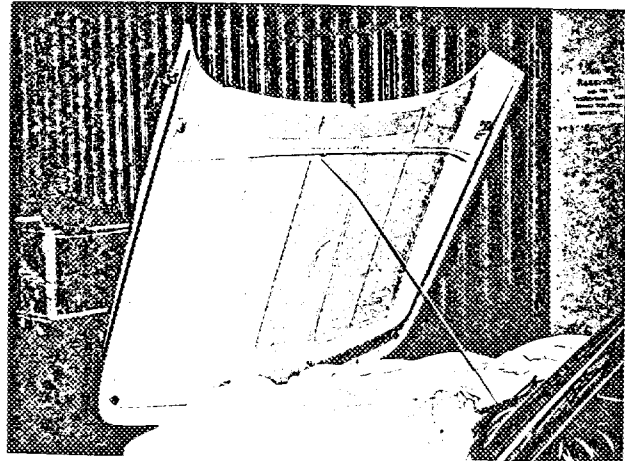
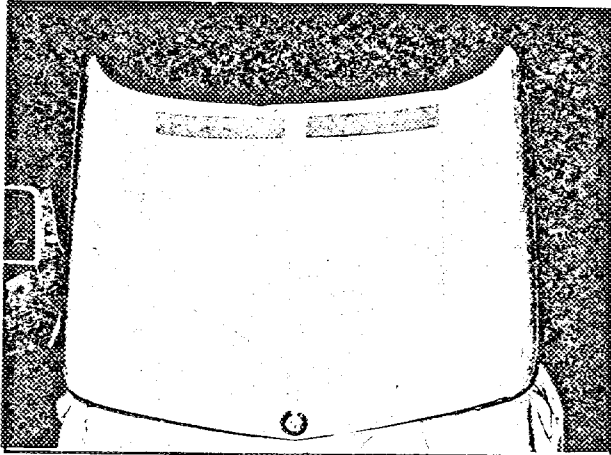
Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt

gültig ab Liste

FIA-Stempel



Fotos 60 × 80 mm
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Weiterentwicklung)



FEDERAL BUREAU OF INVESTIGATION
DE

Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Ergänzung zur Gruppe 2
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke A.-G. München

Baumuster/Typ BMW 2002 TI

Nur für Tourenwagen (1000) Gruppe 2 gültig

Only valid for touring cars group 2

Seulement valable pour voitures de tourisme groupe 2

Vom Hersteller ab sofort lieferbare Sonder-Ausrüstungen

~~zu 27) Plexiglas~~

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft aufgrund der Unterlagen des Herstellerwerkes BMW - VA/S-TW 16.2.1970

ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt

gültig ab 1/4/1970 Liste 1970/4

NACHTRAGSSEITEN: 3 FIA-Stempel

Unterschrift



[Handwritten signature]



Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienfertigung - (Variante)
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke A.G. - München

Für Baumuster/Typ BMW 2002 TI

Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 1 680 001

Motor-Nr. 1 680 001

Beginn der Serienfertigung

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ

Datum der Antragstellung 12. Mai 1970

Genaue Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

10- place 42%

zu 142) Verdichtungsverhältnis/ taux de compression : $9,3 \pm 0,3 : 1$

zu 143) Inhalt des Verdichtungsraumes/ volume de la chambre de combustion: $58 \pm 1 \text{ cm}^3$

zu Foto D) Vorderachsträger/ support de l'essieu AV (voir photo)

zu Foto E) Hinterachsträger/ support de l'essieu AR (voir photo)

zu Foto G) Bremse hinten/ frein AR (voir photo)

zu Foto I) Im Zuge der Weiterentwicklung, kommt nachstehend abgebildeter Schalldämpfer serienmässig zum Einbau/
silencieux d'échappement désormais monté en série

zu Seite 4) Bei der Zeichnung der Einlass - und Auslassöffnungen gilt für alle Masse die Toleranz von $\pm 1 \text{ mm}$ /
tolérance de fabrication pour les conduits d'admission et d'échappement $\pm 1 \text{ mm}$.

Nur vom ACN auszufüllen

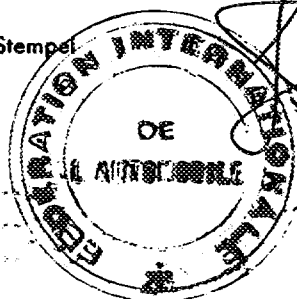
Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BMW - BE/S-TW 14.5.1970

ONS/FIA-Eintragungen

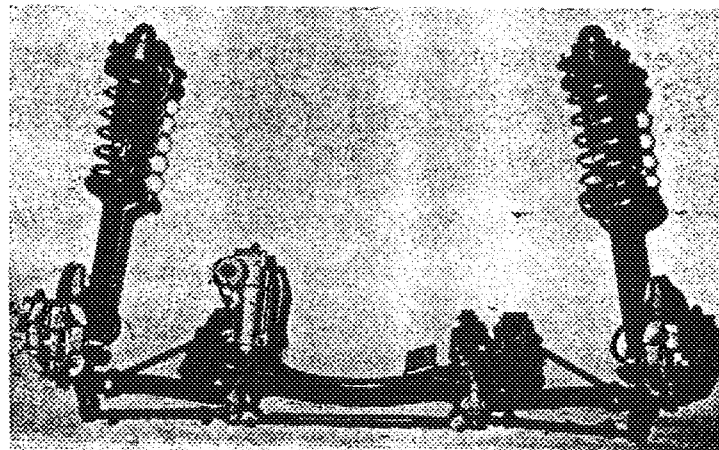
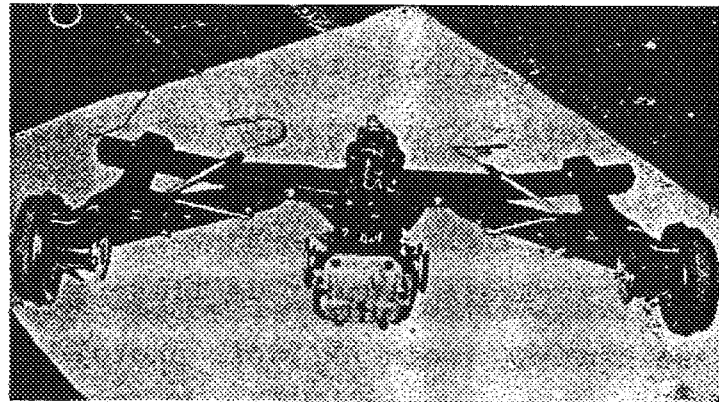
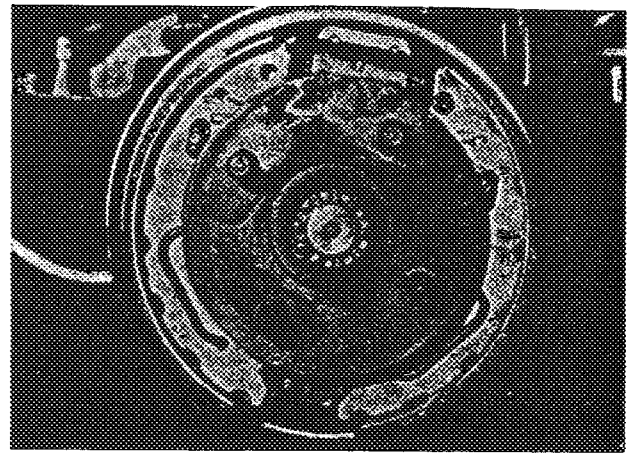
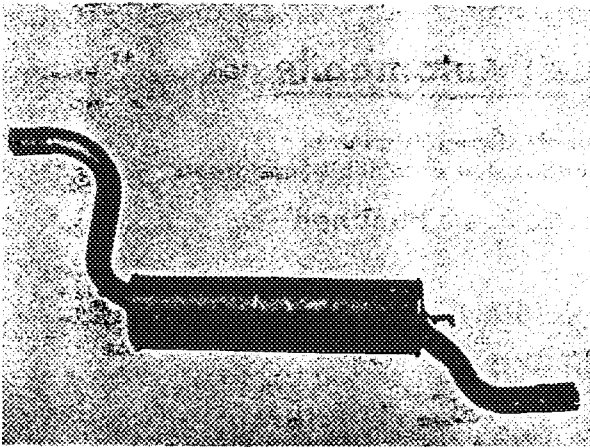
Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie

gültig ab 1/7/70 Liste 90/7

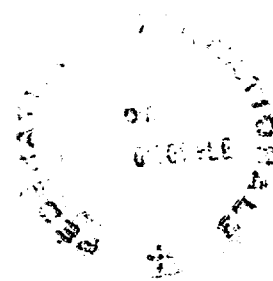
NACHTRAGSSEITEN: 4 FIA-Stempel



Unterschrift



NACHTRAGSSEITEN: 5



Fédération Internationale de l'Automobile**Nachtrag zum Testblatt (Berichtigung-Ergänzung)**

Hersteller Bayerische Motoren Werke AG, München
 Für Baumuster/Typ BMW 2002 TI
 Fahrgestell-Nr. 1 680 001
 Motor-Nr. 1 680 001
 Datum der Antragstellung .. 7. Juli 1970

Genauere Angaben für die Berichtigung-Ergänzung des Testblattes:

In Erfüllung der von der FIA/CSI geforderten Berichtigung geben wir nachstehend die Zähne-Zahl der bereits homologierten Hinterachsübersetzungen bekannt:

En conséquence des corrections demandées par la FIA/CSI, nous vous donnons ci-après le nombre de dents des transmissions arrière déjà immatriculées:

Zu 294 3,45 (38/10) 3,54 (39/11) 3,64 (40/11) 3,9 (39/10)
 3,91 (43/11) 3,98 (43/10) 4,10 (41/10) 4,11 (37/9)
 4,44 (40/9) 4,78 (43/9) 5,32 (37/7) 5,86 (41/7)
 5,01 (35/7) 2,93 (41/14) 3,07 (40/11) 3,27 (36/11)
 3,36 (37/11)

Fotos des in dem 2002 TI verbauten ZF Fünfganggetriebes:

Photographie de la boîte à 5 vitesses ZF montée dans le modèle 2002 TI

à coller sur fiche sebase page 12b

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes

ONS/FIA-Eintragungen

Berichtigung-Ergänzung von FIA anerkannt

gültig ab Liste

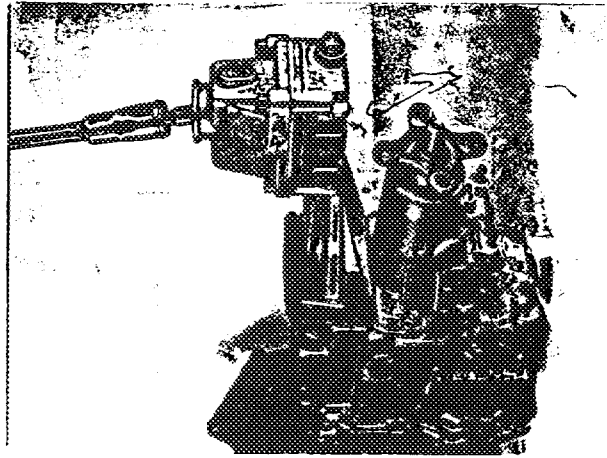
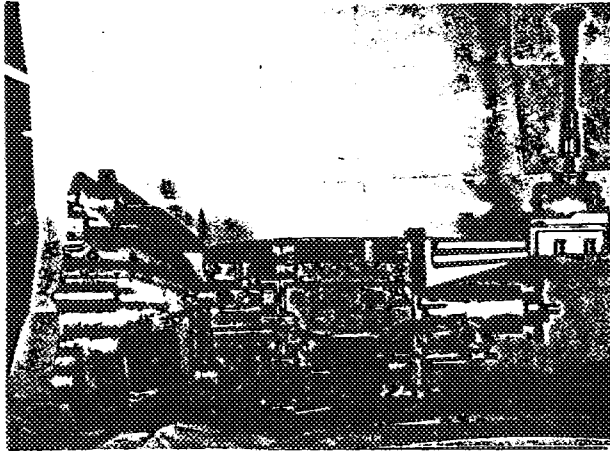
NACHTRAGSSEITEN: 6

FIA-Stempel

Unterschrift



Fotos 60 × 80 mm
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Weiterentwicklung)



Page 5331/126.

Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Ergänzung zur Gruppe 2
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke A.-G. München

Baumuster/Typ BMW 2002 TI

Nur für Tourenwagen (1000) Gruppe 2 gültig

Only valid for touring cars group 2

Seulement valable pour voitures de tourisme groupe 2

Vom Hersteller ab sofort lieferbare Sonder-Ausrüstungen

zu 46) Unterschutz / tôle de protection (voir la description)

zu 240) Anordnung der Batterie : im Kofferraum – zwei Leichtbatterien
Gewicht/ disposition d'accumulateur : en coffre – deux
accumulateurs léger poids : 16 kg